

# Hanse- und Universitätsstadt Rostock

## Bürgerschaft

### Niederschrift

#### Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft und Tourismus

Sitzungstermin: Mittwoch, 29.08.2018  
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr  
Sitzungsende: 17:20 Uhr  
Raum, Ort: Beratungsraum 1b, Rathausanbau, Neuer Markt 1, 18055 Rostock

#### Sitzungsteilnehmer:

##### Anwesende Mitglieder

##### Vorsitz

Anke Knitter SPD

##### reguläre Mitglieder

Jan-Hendrik Brincker CDU  
Andrea Krönert BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN  
Dr. Carsten Penzlin DIE LINKE.  
Jutta Reinders DIE LINKE.  
Dr. Helmut Schmidt CDU  
Sandra Wandt SPD  
Mathias Krack UFR

##### Verwaltung

Ralph Müller Amt für Stadtentwicklung,  
Stadtplanung und Wirtschaft

##### Abwesende Mitglieder

##### reguläre Mitglieder

Kristin Schröder DIE LINKE. entschuldigt  
Andreas Bankonier Rostocker Bund/ Graue/ Auf-  
bruch 09 entschuldigt

#### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2018
- 4 **Anträge**

- 4.1 Mitglieder der Bürgerschaft  
Prof. Dr. Dieter Neßelmann, Helge Bothur  
Städtebauliche Untersuchung einer Fläche in Groß-Klein  
Vorlage: 2018/AN/3959

## **5 Beschlussvorlagen**

- 5.1 Beschluss über die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 08.SN.185  
"Vorgärten im Thünenviertel und im Tweelviertel"  
Vorlage: 2018/BV/3908
- 5.2 Beschluss über die Aufstellung und die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des  
Bebauungsplans Nr. 11.W.159 "Ehemaliger Friedrich-Franz-Bahnhof"  
Vorlage: 2018/BV/3911
- 6 Verschiedenes
- 7 Schließen der Sitzung

## **Nichtöffentlicher Teil**

- 8 Verschiedenes
- 8.1 Information des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft
- 8.2 Information der Ausschussvorsitzenden

## **Protokoll:**

### **Öffentlicher Teil**

<b>TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit</b>
--

*Frau Knitter (SPD) eröffnet um 17.00 Uhr die Sitzung. Mit Datum vom 22.08.2018 ist den Mitgliedern des Ausschusses die Einladung per Mail zugegangen. Weiterhin erfolgte die öffentliche Bekanntmachung ab 22.08.2018 durch Aushang im Schaukasten im Rathaus und in den Ortssämtern. Frau Knitter (SPD) stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde und der Ausschuss um 17.00 Uhr mit 8 Mitgliedern beschlussfähig ist.*

<b>TOP 2 Änderung der Tagesordnung</b>
--

*Aufgrund des nach Ladungsfrist am 28.08.2018 eingegangenen Antrages 2018/AN/3959 erfolgte ein Nachtrag zur Tagesordnung.*

**Abstimmungsergebnis zur Behandlung des Antrages 2018/AN/3959:**  
**- einstimmig -**

*Die Mitglieder bestätigen einstimmig die vorliegende Nachtragstagesordnung.*

**TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2018**

Zur Niederschrift der Sitzung vom 05.07.2018 gibt es keine Einwände. Die Niederschrift wird bestätigt.

**TOP 4 Anträge**

**TOP 4.1 Mitglieder der Bürgerschaft  
Prof. Dr. Dieter Neßelmann, Helge Bothur  
Städtebauliche Untersuchung einer Fläche in Groß-Klein  
Vorlage: 2018/AN/3959**

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die aktuell beabsichtigte Planung der Fläche Herrmann-Flach-Straße/Groß Kleiner Allee, Zum Laakkanal/Werftstraße für eine angedachte Wohnbaufläche zunächst zurückzustellen bzw. auszusetzen.

Ferner wird der Oberbürgermeister beauftragt, eine Machbarkeitsstudie erstellen zu lassen, die die Einordnung einer Verkehrsstrasse unter Berücksichtigung einer möglichen Wohnbebauung zum Inhalt hat. Dabei sind die Entwicklungspotentiale und Entwicklungsabsichten der Unternehmen am Industrie- und Gewerbestandort mit den maßgeblichen Unternehmen wie die MV Werften, Neptun Industrie, Caterpillar u ggf. andere vorab auszuloten und mit zu berücksichtigen.

*Herr Dr. Schmidt (CDU) erläutert den Antrag.*

*Herr Müller, Amt für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft, informiert, dass aufgrund des Bürgerschaftsbeschlusses (2017/AN/2825) drei Planungsbüros für die Erarbeitung eines städtebaulichen Entwicklungsplanes für eine ca. 9 ha große Wohnbaufläche angeschrieben wurden. Die Zwischenschaltung einer Machbarkeitsstudie für die Einordnung einer Verkehrsstrasse mit Untersuchung eines Nordkreuzes, welches für die Entwicklung des maritimen Gewerbestandortes Groß Klein und des Hafens in Warnemünde von Bedeutung wäre, würde die Verschiebung des Ergebnisses um 4 - 6 Monate beinhalten.*

*Von Frau Krönert (B90/Die Grünen) wird hinterfragt, warum dies nicht schon vor einem Jahr so entschieden wurde. Frau Knitter (SPD) weist darauf hin, dass vor einem Jahr anders entschieden wurde und mit einer zusätzlichen Untersuchung der Wohnungsbau verzögert wird.*

**Abstimmungsergebnis zum Antrag 2018/AN/3959:**

**Abstimmung:**

Dafür:	4
Dagegen:	3
Enthaltungen:	1

**Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 5      Beschlussvorlagen**

**TOP 5.1      Beschluss über die Auslegung des Bebauungsplans Nr. 08.SN.185  
"Vorgärten im Thünenviertel und im Tweelviertel"  
Vorlage: 2018/BV/3908**

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 08.SN.185 „Vorgärten im Thünenviertel und im Tweelviertel“ im Stadtteil Hansaviertel, begrenzt:

im Nordosten: durch die Dethardingstraße bis zur Parkstraße,  
im Osten: durch die Bahntrasse Rostock - Warnemünde  
im Süden: durch die Bahntrasse Rostock - Wismar  
im Westen: durch die Parkstraße und die Ernst-Heydemann-Straße,  
im Nordwesten: durch die Rembrandtstraße,

bestehend aus den textlichen Festsetzungen und dem zugehörigen Lageplan (Anlage 1) sowie der Entwurf der Begründung (Anlage 2) dazu werden in der vorliegenden Form gebilligt und sind gemäß § 3 Abs.2 BauGB öffentlich auszulegen.

*Herr Müller informiert, dass es bezogen auf den erarbeiteten Entwurf der Satzung im Bau- und Planungsausschuss eine Grundsatzdiskussion zur Reglementierung gab.*

*Der zuständige Ortsbeirat und die Bewohner forderten ebenfalls eine Festsetzung. Weiterhin erläutert Herr Müller, dass Stellplätze und Nebenanlagen nur über einen B-Plan geregelt werden können. Die gleichzeitige Anpassung der Vorgartensatzung regelt die Gestaltung.*

*Herr Dr. Schmidt (CDU) merkt an, dass sich der Parkplatzdruck in dem Bereich weiter dramatisch erhöhen wird und fordert Kontrollen.*

**Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage 2018/BV/3908:**

**Abstimmung:**

**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

**TOP 5.2      Beschluss über die Aufstellung und die öffentliche Auslegung der 1. Änderung des  
Bebauungsplans Nr. 11.W.159 "Ehemaliger Friedrich-Franz-Bahnhof"  
Vorlage: 2018/BV/3911**

**Beschluss:**

**Beschlussvorschlag:**

1. Für einen Bereich westlich der Bleicherstraße in Rostock-Stadtmitte ist der Bebauungsplan Nr. 11.W.159 „Ehemaliger Friedrich-Franz-Bahnhof“ gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) zum ersten Mal zu ändern.

Das Plangebiet wird begrenzt:

im Norden: durch das Grundstück Bleicherstraße 34/34a,  
im Osten: durch die Bleicherstraße,  
im Süden: durch die Straße „Beim Elektrizitätswerk“,  
im Westen: durch einen Fußweg östlich des Pflegeheims Wutschke.

Der beiliegende Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

2. Die Änderung ist als Bebauungsplan der Innenentwicklung nach § 13 a BauGB aufzustellen.

3. Der Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 11.W.159 „Ehemaliger Friedrich-Franz-Bahnhof“, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), beide Anlage 2, und der Entwurf der Begründung dazu, Anlage 3, werden in der vorliegenden Form gebilligt und sind gemäß § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

*Herr Müller informiert, dass das Ziel der Änderung des B-Planes die Umwandlung einer bisher als Mischgebiet festgesetzten Fläche in ein allgemeines Wohngebiet ist. Auf der südlichen Teilfläche des Mischgebietes wurden bereits Wohngebäude errichtet. Im nördlichen Bereich des Gebietes wird weiterhin das Ziel einer funktionalen Belebung gesehen, hier ist im Erdgeschoss eine Wohnnutzung ausgeschlossen. Es besteht die Möglichkeit der Betreibung eines Cafés oder eines kleinen Ladens. Somit wird dem Wunsch des zuständigen Ortsbeirates Rechnung getragen.*

### **Abstimmungsergebnis zur Beschlussvorlage 2018/BV/3911:**

#### **Abstimmung:**

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

#### **Abstimmungsergebnis:**

Angenommen	x
Abgelehnt	

#### **TOP 6      Verschiedenes**

#### **TOP 7      Schließen der Sitzung**

#### **Nichtöffentlicher Teil**

#### **TOP 8      Verschiedenes**

#### **TOP 8.1    Information des Amtes für Stadtentwicklung, Stadtplanung und Wirtschaft**

*Herr Müller regt an, auf die Internet-Seite [www.zukunftsplan-rostock.de](http://www.zukunftsplan-rostock.de) zu schauen und sich an der Online-Befragung für den Zukunftsplan mit den drei Entwicklungs-Szenarien zu beteiligen. Am 29.09.2019 wird im Zukunfts-Workshop in der Nikolaikirche in Gruppen über die Vor- und Nachteile der Szenarien diskutiert.*

*Weiterhin bietet Herr Müller den Mitgliedern an, in einer der nächsten Ausschusssitzungen im nichtöffentlichen Teil über die Neuaufstellung des F-Planes, speziell zur Verortung des Gewerbes, zu informieren.*

#### **TOP 8.2    Information der Ausschussvorsitzenden**

-

Anke Knitter  
Ausschussvorsitzende

Bettina Vollmer  
Schriftführerin